

**Klassensekretär**

Raoul Otter
Burenstr. 35b
8020 Graz
Tel.: 0316 / 581043
raoul.otter@granit-bau.at

Kassier

Bernhard Leonardelli
Unterzwischenbrunn 13
3100 St.Pölten
Tel.: 02742 / 42548
bernhard.leonardelli@aon.at

Rundschreiben 2 / 2013

- Inhalt:**
1. Bericht von der SP-Regatta Traunseewoche 11./12. Mai
Ergebnisliste
 2. Bericht von der Klassenmeisterschaft 2013 Obertrumersee 31. Mai
- 2. Juni, Ergebnisliste
 3. Bericht von der SP-Regatta Neue Donau 15.-16. Juni
Ergebnisliste
 4. Vorschau auf die SP-Regatta Neusiedlersee 8./ 9.September
 5. Vorschau auf die SP-Regatta Donau 21. /22. September
 6. Vorschau auf die SP-Regatta Mattsee 28./ 29.September

Beilage: Ausschreibung SP-Regatten Neusiedlersee, Donau und Mattsee

Liebe Segelfreunde,

Graz, am 7. August 2013

unsere erste Regattajahreshälfte ist schon wieder vorbei und wir können trotz der Wetterkapriolen auf sehr erfolgreiche Veranstaltungen zurückblicken. Bei der heurigen Traunseewoche waren die Windverhältnisse erstmals vor Traunkirchen am besten und so konnten unsere SeglerInnen fünf spannende Wettfahrten an nur zwei Tagen absolvieren. Bei anderen Clubs am Traunsee konnten an vier Tagen nicht diese Anzahl an Wettfahrten durchgeführt werden! Unser alljährlicher Saisonhöhepunkt beim Seehamer Segelclub war heuer leider sehr stark vom Jahrhundertregen beeinflusst. Trotzdem konnten wir am Samstag fünf Wettfahrten segeln, am Sonntag mussten unsere SeglerInnen dann bereits die ersten Auswirkungen des Jahrhunderthochwassers hautnah erleben, da der See über die Ufer trat und dem Clubhaus bedrohlich nahe kam. Nur 14 Tage später fand auf der noch vom Hochwasser gezeichneten Neuen Donau unsere nächste SP-Regatta statt. Dank dem Einsatz der Clubmitglieder des SCAMS bei perfekten Verhältnissen. Zu allen Regatten finden sich in diesem Rundschreiben die gewohnten Kurzberichte sowie die Ausblicke auf unsere intensive Herbstsaison.

Ich wünsche allen SeglerInnen noch schöne Wochen im August und freue mich auf ein Wiedersehen bei einer unserer SP-Regatten im September.

Viele Grüße

Raoul Otter e.h.

1. Traunsee

SP-Regatta am 11./12. Mai beim Segelclub Traunkirchen 11 Mannschaften - 5 Wettfahrten (1 Streicher) - 1-4 Bft.

Eigentlich hat der Segelclub Traunkirchen von Seite des Windes keinen guten Ruf am Traunsee. Sowohl in Ebensee im Süden wie auch in Gmunden im Norden wird immer wieder deutlich betont, dass die Winde besser sein sollen. Und tatsächlich, immer wieder konnte auch unsere Klasse das schon erleben. Umso bemerkenswerter war heuer das 2. Maiwochenende mit der alljährlichen Traunseewoche. Bei teilweise Traumwetter (Donnerstag und Sonntag) zeigte sich heuer der Traunsee speziell vor Traunkirchen von seiner besten Seite und mit Ausnahme vom Freitag konnten an alle weiteren Tagen alle geplanten Wettfahrten ausgetragen werden. Unsere Veranstaltung begann wie im letzten Jahr am Freitag Nachmittag bzw. Abend mit der Anreise unserer TeilnehmerInnen und dem Galaabend in Schloss Orth in Gmunden. Wer noch nie dabei war, hat da wirklich etwas versäumt, denn es ist sicherlich die mit Abstand größte Seglergala in Österreich mit hunderten von SeglerInnen. Dass bei dieser Anzahl an SeglerInnen die Logistik zeitweise nicht wirklich funktioniert hat, tut dem Erlebnis keinen Abbruch. Noch dazu haben unsere AquilaseglerInnen bereits eine gewisse Schloss Orth Routine und kommen z.B. bereits sehr früh zu Veranstaltung, sodass man noch ganz sicher entsprechende Tische reservieren kann und ausreichend zum Trinken erhält. Wer das nicht so einhält, muss dann teilweise mit dem Teller auf den Pallustraden essen, was nicht wirklich eine Auszeichnung für einen Galaabend ist. Aber unser SeglerInnen sind nicht nur kulinarisch auf ihre Kosten gekommen, sondern auch ab Samstag Mittag beim Segeln. Der für den Morgen geplante Start wurde angesichts der Wettervorhersage von der ausgezeichneten Wettfahrtleitung vorsorglich bereits am Vorabend auf Vormittag verschoben, sodass nach dem Galaabend auch ausgeschlafen werden konnte. Gegen Mittag setzte bei bewölktem Wetter ein schöner Südwind ein und die Wettfahrtserie konnte gestartet werden. Fulminant startete Peter Geiring mit Michael Huber in die Wettfahrtserie. Nach einer tollen Startkreuz konnten sich die beiden souverän vom Feld absetzen und die Wettfahrt vor Wallisch/Leonardelli und Familie Kalhamer für sich entscheiden. Die zweite Wettfahrt konnte Familie Otter knapp vor Geiring/Huber für sich entscheiden, bevor in der dritten Wettfahrt bei wechselnden Bedingungen erneut der Zieleinlauf in derselben Reihenfolge erfolgte. Nach einer Wettfahrtpause an Land wurde am späten Nachmittag noch die vierte Wettfahrt gestartet. Auf der Startkreuz kam es zu einer starken Winddrehung, die das Feld stark durcheinanderwürfelte und auch weit auseinanderzog. Familie Kalhamer nutzte die Gunst der Stunde und gewann die Wettfahrt souverän vor Familie Brandstätter und Sturzeis/Kalhamer Martin jun.! Da Otter/Otter und Geiring/Huber beide ihren Streicher segelten, führte somit nach dem ersten Tag Peter Geiring mit Michael Huber knapp vor den Familien Otter und Kalhamer die Zwischenwertung an. Alle drei Mannschaften hatten bei der letzten Wettfahrt am Sonntag die Chance, die Regatta für sich zu entscheiden.

Zuvor fand nach vier anstrengenden Wettfahrten das umfangreiche und ausgezeichnete Abendbuffet beim SCT statt, das an Auswahl und Menge keine Wünsche offen ließ. Dies ist deshalb umso bemerkenswerter da wir ja mit zahlreichen Korsar- und KielzugvogelseglerInnen beim SCT zu Gast waren und entsprechend ein großes Buffet gerichtet werden musste.

Der Showdown am Sonntag fand bei herrlichem Sonnenschein und leichtem Südwind statt. Raoul und Maria Otter erwischten den besten Start und segelten im Zweikampf mit Wallisch/Leonardelli einem ungefährdeten Gesamtsieg entgegen. Mit einem schlussendlich fünften Wettfahrtplatz sicherten sich Geiring/Huber nach toller Serie punktgleich mit Familie Kalhamer den zweiten Platz. Auch heuer war die Traunseewoche wieder ein Erlebnis, ein herzliches Dankeschön an den SCT für die gastfreundliche Austragung.



SEGELCLUB TRAUNKIRCHEN

Mitglied des ÖSV, ÖÖSV und ASVÖ
Uferstraße 22, 4801 Traunkirchen - www.sc-traunkirchen.at

Traunseewoche
SCT
Aquila

Wettfahrten: 5 Streicher: 1

final

12.5.2013 13:46

Platz	Segelnummer	Name	Club	Klasse	Punkte	Wettfahrt				
					Gesamt	1	2	3	4	5
1	AUT 200	Raoul Otter Maria Otter	YCO YCO	Aquila	7	4	1	1	[5]	1
2	AUT 149	Peter Geiring Michael Huber	SCM SSC	Aquila	10	1	2	2	[7]	5
3	AUT 213	Martin Kalhamer Christine Kalhamer	SSC SSC	Aquila	10	3	[4]	4	1	2
4	AUT 29	Fritz Wallisch Bernhard Leonardelli	YESStP YES St. Pölten	Aquila	13	2	5	3	[6]	3
5	AUT 127	Ferdinand Brandstätter Michaela Brandstätter	YCBS YCBS	Aquila	15	[6]	3	6	2	4
6	AUT 176	Ludwig Sturzeis Martin Kalhamer Junior	YESStP SSC	Aquila	20	5	6	[8]	3	6
7	AUT 749	Theodor Toumbalev Gerald Kirchmayr	FOR UYCAS	Aquila	23	7	7	5	4	[9]
8	AUT 768	Franz Fink Dorothea Kirchmayr	OESV UYCAS	Aquila	30	8	[10]	7	8	7
9	AUT 220	Peter Bauer Robert Lippert	SSC SSC	Aquila	34	9	8	[10]	9	8
10	AUT 216	Johann Novak Alfred Lang	sc hartberg sc hartberg	Aquila	38	[10]	9	9	10	10
11	AUT 264	Michael Wiebecke Karin Eder	SSC SSC	Aquila	48	[12/DNC]	12 /DNC	12 /DNC	12 /DNC	12 /DNC

calculated with regatta.8

2. Obertrumersee

Klassenmeisterschaft 31. Mai – 2. Juni beim SSC

11 Mannschaften - 5 Wettfahrten (1 Streicher) - 1-3 Bft.

Leider unter keinen guten Voraussetzungen fand heuer unsere Klassenmeisterschaft am Obertrumersee statt. Bereits die Wettervorhersagen verhießen nicht wirklich Gutes für unser Regattawochenende, sodass gleich der eine oder andere Segler auf eine Anreise bzw. Teilnahme verzichtete. Erfreulich war die erstmalige Teilnahme unserer beiden „Rooky“ Familienmannschaften Dorothea und Gerald Kirchmayr bzw. Monika und Christian Kimmeswenger, die es sich trotz der widrigen Umstände nicht nehmen ließen, ihre erste Aquila Regatta in Angriff zu nehmen. Bei extrem niedrigen Temperaturen konnte am Donnerstag nachmittag eine kleine Trainingseinheit absolviert werden, nachträgliches Aufwärmen bei heißem Tee war danach allerdings eine echte Wohltat und ein Vorgeschmack darauf, was uns ab Freitag erwarten sollte:

Bereits am Freitag schüttete es aus Kübeln und stürmischer Westwind sorgte dafür, dass die Wettfahrtleitung jegliche Startversuche vernünftigerweise unterließ. So verbrachten wir den Nachmittag im warmen Clubhaus, denn Wind und Wetter stürmten bis in die Abendstunden weiter. Ein ausgezeichnetes Abendessen und die Jahreshauptversammlung 2013 der Vereinigung sorgten wenigstens für ein Alternativprogramm und für den Samstag war eine kurze Wetterberuhigung vorhergesagt, die zu Wettfahrten genutzt werden sollte. Tatsächlich zeigte sich der Samstag von einer etwas besseren Seite und wir beschlossen zusammen mit der Wettfahrtleitung, so viele Wettfahrten wie möglich durchzuführen, da am Sonntag bereits eine weitere, stürmische Front angesagt war. Bei wechselnden Windverhältnissen aus südwestlicher Richtung spulte der routinierte Wettfahrtleiter Hermann Schultheiss insgesamt fünf Wettfahrten mit einer Pause nach der dritten Wettfahrt herunter:

Die erste Wettfahrt konnte Familie Otter vor der ausgezeichnet segelnden Mannschaft Michael Wiebecke und Karin Eder für sich entscheiden. Schade, dass die beiden aktuell nur mehr selten an Aquila Regatten zusammen teilnehmen, da die beiden aktuell stets im Vorderfeld mitmischen. In der zweiten Wettfahrt setzte sich Familie Kalhamer vor Familie Otter durch, ehe sich in der dritten Wettfahrt bei nun einsetzendem Regen und einer Winddrehung auf Südwest Fritz Wallisch mit Sebastian Lauchart an der Vorschot vor Geiring/Huber durchsetzen konnte. Somit schob sich das Feld an der Spitze eng zusammen und nach einer Mittags- und Aufwärmepause mussten die beiden nächsten Wettfahrten für eine Entscheidung sorgen. Beim Start drehte der Wind erneut auf südwestliche Richtung und unsere „Rookies“ Dorothea und Gerald Kirchmayr erwischten eine tolle Startkreuz und führten bis knapp an die Luvtonne das Feld an. Auch auf den weiteren Kursen zeigten die beiden ihre Erfahrungen aus anderen Bootsklassen und hielten gut mit der Spitze mit. Erst ein Malheur auf dem Spinnakerkurs sorgte für einen Rückschlag, der aber zukünftig nicht oder selten mehr passieren wird. An der Spitze lieferten sich Geiring/Huber und Otter/Otter ein spannendes Duell, das erst kurz vor der letzten Leetonne eine Entscheidung fand. Peter Geriring führte zu diesem Zeitpunkt knapp, als ihm das Boot aus dem Ruder lief und Familie Otter knapp die Innenposition ergatterten und den Zieleinlauf für sich entscheiden konnte. Verrückt danach die fünfte Wettfahrt. Nach einem vermeintlichen Frühstart segelte Familie Otter retour und startete als letzte in die Wettfahrt. Bei drehendem Südwind führte Familie Kalhamer überlegen vor Wallisch/Lauchhart, ehe auf dem letzten Vorwindkurs eine Winddrehung und frischer Wind von hinten Familie Otter an die Spitze heranführte und das scheinbar Unmögliche bewirkte. Knapp vor Familie Kalhamer rundeten Raoul und Maria Otter die letzte Leetonne und konnte so mit Glück auch diese Wettfahrt für sich entscheiden und somit auch die Gesamtwertung gewinnen. Dahinter belegte Familie Kalhamer verdient vor Geiring/Huber den dritten Platz. Vielen Dank an den SSC für die gewohnt tolle Organisation!



SEEHAMER SEGELCLUB

Hauptstraße 72, 5164 Seeham,
office@ssc-seeham.at, www.ssc-seeham.at



Aquila LM + KLM SSC Aquila

Wettfahrten: 5 Streicher: 1
final
2.6.2013 10:51

						Punkte	Wettfahrt				
Platz	Segelnummer	Name	Club	Klasse	Yardstick	Gesamt	1	2	3	4	5
1	AUT 200	Otter Raoul Raoul Maria	YCO YCO	Aquila Schwert	110	5	1	2	[4]	1	1
2	AUT 213	Kalhamer Martin Kalhamer Christine	SSC SSC	Aquila Schwert	110	9	[4]	1	3	3	2
3	AUT 149	Geiring Peter Huber Michael	SCM SSC	Aquila Schwert	110	10	3	3	2	2	[4]
4	AUT 29	Wallisch Fritz Lauchart Bastian	YESStP SSC	Aquila Schwert	110	13	[5]	5	1	4	3
5	AUT 264	Wiebecke Michael Eder Karin	SSC SSC	Aquila Schwert	110	23	2	4	5	[12/DNS]	12 /DNS
6	AUT 220	Bauer Peter Werner Martin	SSC SSC	Aquila Schwert	110	25	7	[9]	7	5	6
7	AUT 216	Novak Johann Lang Alfred	OESV StYC	Aquila Schwert	110	25	6	6	6	[7]	7
8	AUT 176	Sturzeis Ludwig Kalhamer Martin	YESStP SSC	Aquila Schwert	110	28	[9]	7	8	8	5
9	AUT 425	Kirchmayr Dorothea Kirchmayr Gerald	UYCAS UYCAS	Aquila Schwert	110	33	[10]	10	9	6	8
10	AUT 768	Fink Franz Egger Manuel	OESV unknown	Aquila Schwert	110	34	8	8	[10]	9	9
11	AUT 222	Kimmeswenger Christian Kimmeswenger Monika	SCK SCK	Aquila Kiel	113	42	[11]	11	11	10	10

3. Neue Donau

SP-Regatta0 am 15.–16.Juni beim SCAMS

12 Mannschaften - 4 Wettfahrten (1 Streicher) - 1- 3 Bft.

Erstmals war heuer unsere Vereinigung auf der neuen Donau mitten in Wien zu Gast und fast wäre die Veranstaltung dem Hochwasser zum Opfer gefallen, denn das Wochenende davor war die neue Donau noch geflutet und ein Rekordhochstand sorgte für jede Menge Treibholz und Schlamm auf allen Zufahrtsstraßen. Jedoch mit der gewohnten Routine sorgte die Stadt Wien sowie die Clubmitglieder des Segelclub Albertus Magnus Schule dafür, dass bis Freitag abend alle Zufahrtswege sowie das Clubareal in perfektem Zustand waren.

Mit drei Mannschaften vom Club selbst und neun angereisten Mannschaften schafften wir heuer sogar den Teilnehmerrekord und das Wochenende selbst sorgte mit strahlendem Sonnenschein und teilweise wunderbarem Südwind für ein sehr gelungenes Wochenende. Zuerst begann der Samstag jedoch mit Warten auf den Wind und der einen oder anderen Reparatur an den heimischen Booten, bis am späteren Nachmittag ein über den Osten von Wien liegendes Gewitter für einen überraschend konstanten Südwind sorgte. Nachdem das sehr enge Revier längs der Nord- / Südachse liegt bedeutet Südwind einen Kreuzkurs auf einem Revier, das keine 150 Meter breit ist und unter unseren Seglern zeitweise für einen Anstieg des Adrenalinspiegels führte. Speziell nach den Starts, die in unserer Klasse ja inzwischen auch an der Linie recht umkämpft sind, kam es in den Uferregionen durch die notwendigen Wenden zu manch brenzligen Situation und einigen Zusammenstößen. Beinahe unbeeindruckt von den Situationen segelte Familie Otter bei beiden Wettfahrten am Samstag ungefährdeten Wettfahrtsiegen entgegen, wobei die guten Starts von Beginn an in diesem Revier einen echten Vorteil darstellten. Souverän dahinter auch Familie Kalhamer mit zwei zweiten Plätzen vor dem ausgezeichnet disponierten Peter Bauer, der diesmal mit Monika Kimmeswenger an der Vorschot eine tolle Wettfahrtserien hinlegen konnte. Sehr konstant auch Ferdinand Brandstätter mit Hans Scheinast, die speziell auf den Vorwindkursen sehr schnell waren.

Am Samstag abend lud der Club zu einem umfangreichen Grillabend und Eis mit Früchten als Nachtisch. Danach konnte heimischer Wein bis spät in den Abend verkostete werden, in der lauen Nacht konnten wir wirklich die Gastfreundschaft des SCAMS in ganzen Zügen genießen, ein herzliches Dankeschön an alle HelferInnen des Clubs für die Gastfreundschaft!

Am Sonntag sah es bei heißem Wetter lange nach keiner Wettfahrt aus. Am frühen Nachmittag setzte jedoch ein leichter Südwind ein und ermöglichte tatsächlich noch zwei weitere Wettfahrten. In der ersten Wettfahrt segelte Familie Kalhamer entfesselt, überholte nach einem mäßigen Start Boot um Boot und gewann souverän die Wettfahrt, womit in der darauffolgenden Wettfahrt die Entscheidung mit Familie Otter fallen musste. Entgegen dem Verlauf der dritten Wettfahrt konnten nun jedoch Maria und Raoul Otter die Oberhand behalten und segelten nach einer gelungenen Startkreuz einen ungefährdeten Wettfahrtsieg entgegen. Immer stärker wurden Fritz Wallisch und Bernhard Leonardelli, die auf der langen Zielkreuz mit Abstand die schnellsten waren und zum Schluss einen zweiten Platz nur knapp hinter Familie Otter einfahren konnten. Damit schoben sich Wallisch/Leonardelli auch auf den dritten Gesamtplatz nach vorne vor den dahinter punktegleichen Brandstätter/Scheinast und Bauer/Kimmeswenger.

Wir bedanken uns beim SCAMS für die herzliche und gastfreundliche Aufnahme im Club, ausreichend Platz an Land stellen zusätzlich einen echten Komfort für unsere SeglerInnen dar. Die Enge des Revieres ist hingegen für unsere Bootsklasse eine wirkliche Herausforderung und es wird die Frage sein, bis wie viele Starter eine faire Veranstaltung gewährleisten werden kann.

Resultate für Aquila [SC-AMS]


[\[//www.sportunion.at/\]](http://www.sportunion.at/)
Aquila SP-LM, 15.--16.06.2013
SCAMS, Aquila
Wettfahrten: 4, Streicher: 1
final, 2013/06/16 20:28:00

Platz	Segel-Nr.	Steuermann/ Mannschaft	Club	Punkte	Wettfahrt			
					1	2	3	4
1	AUT 200	Otter Raoul Otter Maria	YCO YCO	3	1	1	[2]	1
2	AUT 213	Kalhamer Martin Kalhamer Christine	SSC SSC	5	2	2	1	[3]
3	AUT 29	Wallisch Fritz Leonardelli Bernhard	YESSP	10	[5]	5	3	2
4	AUT 127	Brandstätter Ferdinand Scheinast Hans	YCBS YCBS	11	4	3	[6]	4
5	AUT 220	Bauer Peter Kimmeswenger Monika	SSC SSK	11	3	4	4	[5]
6	AUT 216	Novak Johann Lang Alfred Friedrich	ÖSV StYC	20	[10]	6	5	9
7	AUT 749	Tumbalev Theo Samhaber Christof	FOR FOR	20	6	[7]	7	7
8	AUT 999	Walus Martin Obereder Fabian	SCAMS SCAMS	23	[9]	9	8	6
9	AUT 176	Sturzeis Ludwig Kalhamer Martin	YESSp SSC	24	7	[10]	9	8
10	AUT 939	Lorenz Anton Praxmarer Meinrad, Dr.	SCAMS UYCT	26	8	8	[10]	10
11	AUT 49	Zumbulev Georgi Nintschev Andrey	SCAMS SCAMS	34	12	[13 DNF]	11	11
12	AUT 192	Pressl Gerhard, Dr. Adler Paul, Dr.	SCAMS SCAMS	34	11	11	[12]	12

calculated with REGATTA.yellow8.com

Navigation

- [Home \[/index\]](#)
- [News \[/news\]](#)
- [Jugend \[/jugend\]](#)
- [Ausbildung \[/ausbildung\]](#)
- [Regatten \[/regatten\]](#)
 - [2013 \[/regatten/2013\]](#)
 - [Himmelfahrt \[/regatten/2013/himmelfahrt\]](#)
 - [Oldtimer \[/regatten/2013/oldtimer\]](#)
 - [Aquila SP-LM \[/regatten/2013/aquila_sp-lm\]](#)
 - [Aquila \[/regatten/2013/aquila_sp-lm/aquila\]](#)

4. Vorschau auf die SP-Regatta am Neusiedlersee 8./9. September

Erstmals waren wir im letzten Jahr beim YES Weiden zu Gast und wir konnten eine wirklich toll organisierte Veranstaltung mit sehr gastfreundlichen Clubmitgliedern erleben. Selbstverständlich haben wir bereits im letzten Jahr beschlossen, unseren Freunden in Weiden auch heuer wieder einen Besuch abzustatten und wir freuen uns bereits sehr auf unsere Regatta am Neusiedlersee. Wer den Neusiedlersee mit der Aquila einmal kennenlernen möchte und dabei auch eine SP-Regatta segeln möchte, dem sei diese Veranstaltung wirklich wärmstens empfohlen.

Alle Infos zur Veranstaltung entnehmt bitte aus der beiliegenden Ausschreibung, weiterer Infos über den Club sowie auch die Anmeldung bitte über die Homepage des Clubs (<http://www.yes.or.at>).

Wir freuen uns auf eine tolle Veranstaltung, bitte rechtzeitig bis 24.08.2013 melden!

5. Vorschau auf die SP-Regatta auf der Donau 21./22. September

Nachdem unsere Segler in den letzten beiden Jahren mit der Donau eine innige Freundschaft geschlossen haben, möchten wir natürlich auch heuer unsere SP-Regatta auf der Donau erneut veranstalten und hoffen, dass das eine oder andere weitere Boot den Weg nach Traismauer finden wird. Warum? Nachfolgend einige gute Gründe:

Die Donau eignet sich von allen Flüssen im Bereich der Staustufen ganz besonders zum anspruchsvollen Segeln, da vor allem durch die Größe der Donau auch eine annehmbare Breite gegeben ist. Neben den ausgezeichneten Windverhältnissen, die im Donauraum generell herrschen, fließt die Donau auch entlang der Ost- / Westachse, was auch den beiden Hauptwindrichtungen entspricht. Dadurch ist gewährleistet, dass es entlang der Donau lange Kreuzkurse gibt. Zusätzlich gilt die Donau in Österreich als einziges, echtes Strömungsrevier, eine Tatsache, die vor allem für Neulinge eine besondere Herausforderung bei den Bojenmanövern darstellt. Ein weiterer, ganz besonderer Aspekt ist die laufende Donauschiffahrt. Immer wieder werden riesige Schleppverbände am Regattafeld vorbeigelotst, begleitet von einer extra für die Regatta angeheuerten Wasserpolizei. Wind, Strömung und der Berufsschiffverkehr stellen alle Segler vor interessanten Aufgabenstellungen im Bereich der Segeltaktik.

Unsere Regatta tragen wir gemeinsam mit der Yngling Klassenvereinigung aus, die seit Jahren mit dem Segelclub Krems einen Partner für die Austragung gefunden hat. Alle Informationen zum Segelclub findet man im Internet unter <http://members.aon.at/steinerf/SCKR.HTM>. Die Veranstaltung selbst findet im großzügigen Areal der Marina Traismauer statt, wo es ausreichend Platz und vor allem ein großes Seerestaurant gibt. Für die Zufahrt daher ab Traismauer der Beschilderung Richtung Donau bzw. Marina Traismauer folgen.

Alle Informationen zur Regatta sind auch aus der beiliegenden Ausschreibung zu entnehmen. WICHTIG: Bitte um Bekanntgabe per Mail an raoul.otter@granit-bau.at bzw. per Telefon an 0316/581043 bis Anfang September, wer an der Veranstaltung am Freitag abend beim Winzerhof Holzer teilnehmen möchte. Danke.

6. Vorschau auf die SP-Regatta am Mattsee 29./30. September

Unser bereits traditioneller Saisonabschluss findet auch heuer wieder beim Segelclub Mattsee statt. Die bewährte Törgellen Regatta besticht eben nicht nur durch zumeist sichere Herbstwinde, sondern auch die Kulinarik, die vom Segelclub Mattsee jedes Jahr im Herbst geboten wird. Da es zu dieser Zeit am Abend bereits recht frisch sein kann, ist der offene Kamin im Clubhaus auch nicht zu verachten und lädt unsere Segler zum Saisonabschluss auch zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Alle wichtigen Informationen können aus der beiliegenden Ausschreibung entnommen werden oder auch online über die Homepage des SCM eingesehen werden.

Bitte auch über das Internet die Anmeldung (<http://www.segelclub-mattsee.at/cms2/index.php/termineergebnisse>) rechtzeitig vornehmen. Danke.